

US-Sanktionen gegen internationales Gericht

Washington. Die USA verweigern künftig allen Mitarbeitern des Internationalen Strafgerichtshofes (ICC) die Einreise, wenn sie gegen US-Bürger in Zusammenhang mit deren Handeln in Afghanistan ermitteln. Das gab Außenminister Michael Pompeo am Freitag in Washington bekannt. Die US-Regierung sei entschlossen, ihre Militärangehörigen vor Bedrohungen durch den Internationalen Gerichtshof zu schützen. Die Sanktionen waren bereits im vergangenen Jahr angekündigt worden, laufende Ermittlungsgesuche wegen Vorwürfen der Kriegsverbrechen in Afghanistan seien aber vom ICC nicht zurückgenommen worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/351065.us-sanktionen-gegen-internationales-gericht.html>